

Stadtteilkonferenz Wulsdorf



Protokoll der Stadtteilkonferenz am 17. Februar 2020

Veranstaltungsort	Wulsdorper Seniorenhus, Bremer Straße 17
Veranstaltungsbeginn	18:30 Uhr
Veranstaltungsende	20:30 Uhr
Teilnehmer aus Wulsdorf	50
Gäste	10

Sprecher Carl Müller-Neumann begrüßte die Gäste und die Teilnehmer stimmten dem Protokoll der letzten Versammlung zu und genehmigten die Tagesordnung.

Mareike Breuer und Nora Kelm, beim Arbeitsförderungs-Zentrum zuständig für die Akquisition und Durchführung der Lernformate, präsentierten anschließend das **Projekt „Aufbruch“** mit dem Menschen, die über nicht ausreichende Schriftsprachen-Kenntnisse verfügen, geholfen werden kann. Gemeinsam sollen Lernclubs aufgebaut werden, in denen man sich nicht dumm und unwissend vorkommen muss und an denen man freiwillig teilnehmen kann. Erstaunt nahmen die Teilnehmer zur Kenntnis, wie groß der Bedarf an Alphabetisierung noch ist. Mareike Breuer erläuterte, dass das gesellschaftliche Tabu, nicht schreiben und lesen zu können, verhindert, dass die Betroffenen offen damit umgehen können. Sie haben im Alltag und im Beruf damit jede Menge Stress und müssen das gleichzeitig auch noch verbergen. Gemeinsam mit den Teilnehmern erörterte sie Möglichkeiten, Personen, die erkennbar Schwierigkeiten haben, sich in der Welt der Wörter und Zahlen zu bewegen, offen darauf anzusprechen und ihnen das Unterstützungsangebot ohne Drängen näher zu bringen und sie dafür zu interessieren.

Die geplante Vorstellung des Planungsstands des neuen nachhaltigen **Gewerbegebiets „Lune Delta“** von Ute Bartels und Annette Schimmel, BIS (Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH) ist leider ausgefallen und soll möglichst bald nachgeholt werden.

Standortmanager Thomas Ventzke stellte das **Projekt Task Force – Schönes Bremerhaven** vor. Es ist ein gemeinsames Projekt von Faden und BBU (Bremerhavener Be-

schäftigungsgesellschaft Unterweser). Gefördert mit Mitteln des Jobcenters Bremerhaven und des Magistrats der Stadt Bremerhaven sollen Außenbereiche und Objekte im Bereich der öffentlichen Wahrnehmung durch Tätigkeiten im Rahmen zusätzlicher Pflege-, Reparatur-, Ausbesserungs- oder Verschönerungsarbeiten wieder in einen attraktiven Zustand gebracht werden. Thomas Ventzke koordiniert die Einsätze und Teilnehmer, die Stellen kennen, die offensichtlich einer Attraktivitätsverbesserung bedürfen, können diese gerne notieren und dann zu seinen Händen an die Adresse vom Standortmanagement Geestemünde, Klußmannstraße 5, 27570 Bremerhaven senden oder per Mail an info@standort-geestemuende.de.

Anschließend berichtete der Sprecher über **aktuelle Aktivitäten und** zeigte in einem **Rückblick** auf, welche Veranstaltungen und Vorträge im vergangenen Jahr stattfanden und welche Themen nach wie vor sich in weiteren Tagesordnungen niederschlagen werden. Auch die Sprecher der Arbeitskreise und die Beauftragten der Stadtteilkonferenz fassten kurz ihre derzeitigen und letztjährigen Arbeitsschwerpunkte zusammen. Peter Clasen berichtete über die vorgesehene Busverbindung zum Wulsdorfer Bahnhof, Surheide, Reinkenheide, den Radweg „Westtangente“ und wies auf die Internetseite der Stadtteilkonferenz hin. Gerd Wille berichtete über den Sachstand Wulsdorfer Zentrum und den Umbau der Weserstraße

Im Rahmen der dann folgenden **Wahl der Sprecher** der Stadtteilkonferenz Wulsdorf übernahm Christoph Thürnau-Warnecke die Aufgaben des Wahlvorstands. Seine Versuche, weitere Kandidaten zu ermitteln, die bereit wären, im Kreis einer maximal fünfköpfigen Sprecherrunde aktiv zu werden, waren leider nicht erfolgreich. Als einziger Kandidat verblieb der bisherige Sprecher Carl Müller-Neumann. In einer offenen Wahl wurde er von den Teilnehmern mehrheitlich bei einer Enthaltung für ein weiteres Jahr wiedergewählt. Er nahm die Wahl an und bedankte sich für das Vertrauen und die ihm bislang zuteil gewordene Unterstützung.

Abschließend wurden unter dem Tagesordnungspunkt: **Wünsche und Anregungen der Wulsdorferinnen und Wulsdorfer** Kurzberichte aus dem Teilnehmerkreis entgegengenommen. Berichtet wurde über die Erhöhung der Taktung des Zugverkehrs und der damit verbundenen Schließung der Schranke Poggenbruchstraße, den Stand der Dinge in Sachen Ausbau des Midgardweges, die Problematik der Heckenhöhen in und an Straßeneinmündungen/-kreuzungen sowie zum beschleunigten Bebauungsplanverfahren zum Grundstück Hackfahrel 6.

Bremerhaven, 18. Februar 2020

Carl Müller-Neumann
Stadtteilkonferenz Wulsdorf
Sprecher